

Dataport

Als IT-Ausbilder auf Platz 5

[03.04.2019] Dataport ist eines der besten Unternehmen in Deutschland bezüglich Ausbildung in der IT. In einer aktuellen Studie belegt der IT-Dienstleister in seiner Kategorie den fünften Platz von 49 ausgezeichneten Unternehmen.

Geht es um die Ausbildung in der IT, gehört Dataport zu den besten Betrieben in Deutschland. Das ist das Ergebnis einer Studie von Deutschland Test und Focus Money in Kooperation mit dem Institut für Management- und Wirtschaftsforschung Hamburg. In der Kategorie „IT- und Kommunikationsdienstleister“ erreichte Dataport eigenen Angaben zufolge unter 49 ausgezeichneten Unternehmen den fünften Platz. Bewertet wurden insgesamt rund 2.500 Unternehmen verschiedener Branchen. Bereiche wie Ausbildungserfolg, Übernahmequote, Entlohnung und Fortbildungsangebote seien in die Beurteilung eingeflossen – Kategorien, in denen Dataport nach eigenen Angaben besonders punktete.

„Im Wettbewerb um die jungen Talente in der IT setzen wir auf die gezielte Ausbildung für das eigene Unternehmen. Dabei decken wir alle zentralen Bereiche über Ausbildung- und Studiengänge ab. Wir arbeiten mit zahlreichen Hochschulen in allen Trägerländern intensiv und erfolgreich zusammen. Wir fördern den Nachwuchs nicht nur wegen des demografischen Wandels und Fachkräftemangels, sondern auch, weil wir im Zuge der Digitalisierung stetig neue Aufgaben übernehmen und kontinuierlich wachsen“, sagt der Dataport-Vorstandsvorsitzende Johann Bizer.

161 Nachwuchskräfte arbeiten laut Dataport derzeit im Unternehmen. Zwölf verschiedene Studien- und Ausbildungsgänge bietet der IT-Dienstleister insgesamt an. Die Chance auf einen Verbleib sei groß. So seien alle 28 Absolventen, die ihre Ausbildung oder ihr Studium 2018 abgeschlossen hätten, in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen worden.

(ba)

Stichwörter: Unternehmen, Dataport